



ORTSBEIRAT LIXFELD

Protokoll

zur 5. Sitzung des Ortsbeirats Lixfeld

Angelburg-Lixfeld, 01.03.2017

Tag der Einladung: 11.01.2017

Tag / Uhrzeit der Sitzung: Montag, 23.01.2017, 19:00 Uhr

Verteiler: Herr Matthias Beck (Ortsvorsteher)
Herr Arne Müller (stellvertretender Ortsvorsteher)
Herr Stefan Fohry (Schriftführer)
Herr Alexander Gerhardt
Herr Frank Schneider

Zur Kenntnis: Herr Thomas Beck (Bürgermeister)

TOP 1:

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Matthias Beck eröffnet um 19:05 Uhr die fristgerecht einberufene Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder sowie Herrn Bürgermeister Thomas Beck und als Vertreter der Gemeindeverwaltung Herrn Stefan Gessner. Außerdem Herrn Sascha Valentin als Vertreter der örtlichen Presse. Das Ortsbeiratsmitglied Arne Müller nimmt ab 19:07 Uhr an der Sitzung teil.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und ist gegeben.

TOP 2:

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es bestehen keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung, so dass dieses einstimmig genehmigt wird.

TOP 3:

Aussprache über den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2017

Herr Bürgermeister Beck erläutert auszugsweise den Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2017, auf den in diesem Zusammenhang verwiesen wird. Im Rahmen seiner Ausführungen geht er auf das Investitionsprogramm und hier insbesondere auf die geplanten Investitionen für den Ortsteil Lixfeld ein.

Unter Hinweis auf die bei der Gemeindeverwaltung durch den Ortbeirat Lixfeld angemeldeten Haushaltsmittel für das Jahr 2017 führt Herr Bürgermeister Beck folgendes aus:

1. Sanierung der Gehwege entlang der Ortsdurchfahrt in Lixfeld (Schelde-Lahn-Straße).

Hierfür stehen keine Mittel zur Verfügung.

2. Vergrößerung des Durchlasses an dem Gansbach in Höhe Fa. Schmidt Baustoffe zur Umsetzung der Empfehlungen aus einem Gutachten aus dem Jahr 2011 zum Hochwasserschutz.

Es hat ein Gespräch mit dem Inhaber der Firma Schmidt Baustoffe stattgefunden. Im Ergebnis wird festgehalten, dass noch in diesem Jahr geeignete Maßnahmen zur Umsetzung des Hochwasserschutzes erfolgen sollen.

3. Errichtung einer Verkehrsberuhigungsmaßnahme im Bereich der Lohbrücke in der Lohstraße.

Diese Maßnahme ist im Haushalt im Register 6 unter dem Punkt Infrastrukturanlagen im Bau – Tiefbau vorgesehen.

4. Austausch/Sanierung der Betoneinfassungen im Bereich der dort vorhandenen Bäume in der Bachstraße.

siehe Punkt 3

5. Instandsetzung von Straßenschäden (betrifft alle Ortsstraßen außer Schelde-Lahn-Straße).

siehe Punkt 3

6. Installation eines Internetanschlusses inkl. WLAN im Gemeindlichen Zentrum.

Es erfolgte kein Ansatz im Haushaltsentwurf, da der weiteren Entwicklung des aktuellen kreisweiten Projektes und einer evtl. Beratung hinsichtlich der Umsetzung auf der parlamentarischen Seite nicht vorgegriffen werden soll. Hinzu kommen zu berücksichtigende Kosten und offene rechtliche Fragen.

7. Edelstahlregal für Kühlraum im Gemeindlichen Zentrum (Höhe 1,80 - 2,00 m, Tiefe ca. 30 - 40 cm).

Ist im Haushalt im Register 4 unter dem Punkt Materialaufwand für Einrichtungen und Neuanschaffungen eingeplant.

8. Siebeinsatz für Spüle im Gemeindlichen Zentrum.

siehe Punkt 7

9. Neubeschaffung von Hard- und Software für das Büro des Ortsvorstehers.

Es erfolgte kein Ansatz im Haushaltsentwurf, da bestehende Gelder aus den Ortsbeiratsmitteln hierfür herangezogen werden können.

Dem widerspricht das Ortsbeiratsmitglied Stefan Fohry. Die freien Verfügungsmittel des Ortsbeirates sollten den Bürgern des Ortsteils zur Verfügung gestellt werden und diesen zugutekommen.

Die Ausstattung des Ortsvorsteherbüros mit Computer, Drucker u. ä. fällt in die Verantwortung der Gemeinde und sollte daher auch durch diese finanziert werden.

Ortsvorsteher Matthias Beck merkt hierzu an, dass er dies genauso sieht und stellt die Frage, wie das in den Ortsvorsteherbüros in Gönnern und Frechenhausen geregelt ist. Auf jeden Fall sollte seitens der Gemeinde eine einheitliche Linie diesbezüglich verfolgt werden. Das heißt: Entweder alle Computer u. ä. in den Ortsvorsteherbüros durch die Gemeinde oder aber durch eigene Mittel.

Herr Bürgermeister Beck erwidert hierzu, dass man sich über diesen Sachverhalt in der Gemeindeverwaltung nochmals Gedanken machen wird.

Ortsvorsteher Matthias Beck gibt dem Haushaltsentwurf für das Jahr 2017 keine Zustimmung. Er begründet seine Entscheidung damit, dass wesentliche Wünsche des Ortsbeirats an den Haushalt nicht berücksichtigt worden sind. Er sieht sich in der Pflicht, für den Ortsteil Lixfeld das Mögliche herauszuholen.

Ortsvorsteher Matthias Beck betont aber auch, dass seine Entscheidung als Gemeindevertreter über den Haushalt im Gemeindeparlament womöglich anders aussehen könnte. Denn in dieser Rolle müsse er das Gesamtwohl der Gemeinde Angelburg im Blick haben und nicht nur das eines Ortsteiles.

Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen im Anschluss über den Haushaltsentwurf 2017 ab.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen für den Haushalt 2017

3 Nein-Stimmen für den Haushalt 2017

Somit wird dem Haushalt 2017 vom Ortsbeirat Lixfeld nicht zugestimmt.

TOP 4:

Verschiedenes

Herr Pfarrer Herr Simon hat Herrn Bürgermeister Thomas Beck mitgeteilt, dass die Orgel in der Friedhofshalle in Lixfeld defekt ist und man denkt gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung über eine Neuanschaffung einer Orgel für die Friedhofshalle in Lixfeld nach.

Diese Problematik wurde über den Ortsvorsteher Matthias Beck bereits im letzten Jahr an die Gemeindeverwaltung herangetragen und war auch Bestandteil einer der letzten Ortsbeiratssitzungen. Fraglich ist aber nach wie vor, wie der tatsächliche Zustand der Orgel ist und wer für den Fall einer Ersatzbeschaffung für die Kosten aufkommt. Dies sollte über die Gemeindeverwaltung geklärt werden.

Die jetzige Orgel ist nach Kenntnisstand des Ortsvorstehers aus Spenden finanziert worden.

Der Ortsvorsteher Matthias Beck sieht hier die Gemeinde in der Verantwortung, da das Bestattungswesen in deren Zuständigkeit fällt. Denkbar wäre für den Fall einer Neuanschaffung eine Finanzierung über die Gemeinde, den Ortsbeirat und die beteiligten kirchlichen Organisationen.

Sitzungsende: 19:41 Uhr

01.03.2017

Datum

Unterschrift Schriftführer

Unterschrift Ortsvorsteher

Anlagen: Teilnehmerliste